

Kleine Wanderungen für trauernde Menschen

Für diejenigen, die sich mit anderen von Trauer betroffenen Menschen auf den Weg durch unseren schönen Kreis und das Lippetal machen und die Gelegenheit zum Austausch nutzen möchten, bieten wir kleine, etwa einstündige (Rund-)Wanderungen an.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



Samstags um 11.00 Uhr

27. Januar,
30. März,
25. Mai,
31. August,
26. Oktober 2024

Freitags um 15.00 Uhr

23. Februar,
26. April,
28. Juni,
27. September,
29. November 2024

Die jeweiligen Treffpunkte der Wanderungen finden Sie ca. 2 Wochen vorher auf unserer Homepage (www.hospizbewegung-waf.de) oder können im HOSPIZZENTRUM unter der Telefonnummer 0 23 82 / 88 90 90 erfragt werden.

Silke Wellige 0 25 29 / 12 30, Lisa Glöse 0 25 82 / 83 13
Hospiz- und Trauerbegleiterinnen der Hospizbewegung

Trauercafé Oelde

Für diejenigen, die sich mit von Trauer betroffenen Menschen in einem geschützten Raum treffen und austauschen möchten, bieten wir in Oelde ein Trauercafé an.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



Sonntags von 10.00 - 12.00 Uhr

14. Januar,
11. Februar,
10. März,
14. April,
9. Juni,
8. September,
13. Oktober,
10. November,
8. Dezember 2024

DRK-Haus, Poststraße 21, Oelde

Sonntag, 5. Mai 2024, von 10.00 - 12.00 Uhr

– kleine Wanderung, ca. 1 Stunde –

Treffpunkt:

Gaststätte Waldeslust, Stromberger Straße 74, Oelde

Anneliese Tschapalda 0 52 45 / 53 27
Hospiz- und Trauerbegleiterin der Hospizbewegung
oder im HOSPIZZENTRUM, 0 23 82 / 88 90 90



Die 1993 gegründete Hospizbewegung im Kreis Warendorf e.V. ist eine Bürgerbewegung mit über 1.100 Mitgliedern, von denen ca. 300 in den unterschiedlichen Tätigkeitsfeldern ehrenamtlich aktiv sind.

Unter dem Dach des gemeinnützigen Vereins haben sich, von Ahlen ausgehend, in Beckum, Drensteinfurt, Ennigerloh, Everswinkel, Lippetal, Oelde, Sendenhorst/Hoetmar, Telgte und Wadersloh regionale Hospizgruppen gebildet. 2020 entstand durch die Verschmelzung mit dem Hospizverein Warendorf e.V., der sich auch für Beelen und Sassenberg verantwortlich zeigte, die Hospizgruppe Warendorf.

Einen offenen Umgang mit schwerer Krankheit, Sterben, Tod und Trauer zu leben und Menschen dabei in ihrem häuslichen Umfeld zu begleiten, ist unser Hauptanliegen. 2001 hat der Verein das Angebot durch die Eröffnung seines stationären Hospizes in Ahlen ergänzt. Im HOSPIZZENTRUM sind ambulante und stationäre Hospizarbeit unter einem Dach vereint.

Hospizbewegung im Kreis Warendorf e. V.

Im Nonnengarten 10
59227 Ahlen
Tel.: 0 23 82 / 88 90 90
www.hospizbewegung-waf.de

Wenn Sie unsere Trauerarbeit unterstützen möchten

Volksbank eG
IBAN: DE38 4126 2501 1020 3004 00
Sparkasse Münsterland Ost
IBAN: DE09 4005 0150 0034 0002 40



Angebote für trauernde Menschen 2024



**HOSPIZBEWEGUNG
IM KREIS WARENDORF e.V.**

Angebote in der Zeit der Trauer

Trauer ist eine gesunde und angemessene Reaktion auf den Verlust eines nahestehenden Menschen. Dabei trauert jeder Mensch auf seine eigene Weise. Ausgehend davon, dass Trauer zu den normalen Krisen des Lebens gehört, haben viele Menschen ganz natürliche Zugänge, Trauer eigenständig und/oder mit Hilfe ihres sozialen Umfelds zu bewältigen. Für trauernde Menschen, denen diese Zugänge aus den unterschiedlichsten Gründen nicht offenstehen, halten wir verschiedene Begleitungs- und Gesprächsangebote bereit. Wir legen großen Wert darauf, dass unsere Angebote nicht therapeutisch sind.



Einzelbegleitung

Über Verlust und Trauer mit einem Menschen zu sprechen, der nicht unbedingt trösten muss und will, kann richtig gut tun. Solche Menschen, die eine immer individuelle Trauer gut mit- und ertragen können, finden Sie in den ehrenamtlichen Hospiz- und Trauerbegleiter*innen der Hospizbewegung im Kreis Warendorf e. V..

Rufen Sie gerne im HOSPIZZENTRUM an und vereinbaren Sie ein erstes Gespräch mit einem der beruflichen Koordinator*innen.

Offene Angebote 2024

Wir laden trauernde Menschen dazu ein, sich in einem geschützten Rahmen auf entlastende (Alltags-) Situationen einzulassen. Wir machen die Erfahrung, dass trauernde Menschen nicht nur verletzt, sondern auch stark sind und sie ein gutes Gefühl dafür haben, wer und was ihnen gut tut. Darum haben wir ein Konzept zur Begegnung und Unterstützung durch ehrenamtliche Hospizbegleiter*innen entwickelt. Durch die Normalität unspektakulärer Aktivitäten möchten wir trauernde Menschen unterstützen, mit dem Verlust weiterleben zu können und zu wollen. In diesem Jahr finden neben den regelmäßig stattfindenden offenen Angeboten des Trauercafés und der Kleinen Wanderungen auch einmalige offene Angebote verteilt auf das gesamte Kreisgebiet statt.

Um die folgenden Angebote besser vorbereiten zu können, wird um eine Anmeldung im HOSPIZZENTRUM oder bei den jeweiligen Hospiz- und Trauerbegleiterinnen gebeten.

„Mal wieder was Schönes hören...“

Annette Roth lädt trauernde Menschen dazu ein, gemeinsam einen gemütlichen Spätnachmittag zu verbringen. Neben der heimeligen Atmosphäre und einem Glas Wein, liest Annette Kurzgeschichten vor, die das Leben so schrieb.

Sonntag, 21. Januar 2024 *16.30 - 18.30 Uhr*
Blaufärberhaus, Münsterstraße 8, Telgte

Annette Roth 0 15 2 / 56 48 19 52
Hospiz- und Trauerbegleiterin der Hospizbewegung



„Leichte Kost in schweren Zeiten...“

Ulrike Schumacher und Verena Schemmann laden trauernde Menschen zu einem gemeinsamen Kochabend ein. Erst wird gemeinsam gekocht und anschließend gegessen. Ulrike und Verena laden Sie ein, sich mal wieder Zeit für sich selbst zu nehmen (Kostenbeitrag von 10,-€).

Sonntag, 4. Februar 2024 *16.00 - 19.00 Uhr*
Ev. Gemeindehaus, Südtor 16, Sendenhorst

Ulrike Schumacher 0 25 26 / 9 36 68 13,
Verena Schemmann 0 25 26 / 31 04
Hospiz- und Trauerbegleiterinnen der Hospizbewegung

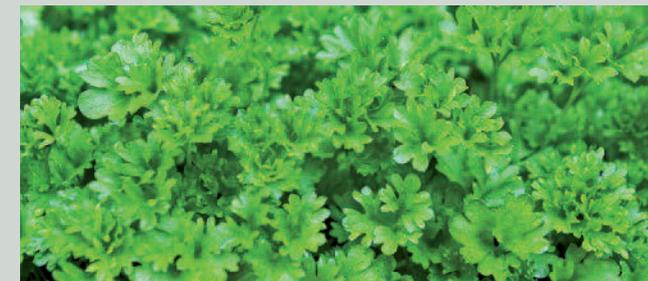


„Mal wieder links und rechts des Weges gucken...“

Christiane Steinhüser lädt trauernde Menschen an diesem Termin dazu ein, sich gemeinsam auf den Weg zu einem Kräuterspaziergang zu machen, neben dem gemeinsamen Unterwegssein gibt Christiane Einblicke in die Kräuter und ihre Wirkungen, die uns links und rechts am Wegesrand „begegnen“.

Samstag, 20. April 2024 *14.00 Uhr*
Treffpunkt Oelde, Parkplatz Benningloh, Oelde

Christiane Steinhüser 0 25 22 / 6 26 69
Hospiz- und Trauerbegleiterin der Hospizbewegung



„Wer braut hier wem wie etwas zusammen...“

Regine Jaeger führt an diesem Nachmittag durch die Potts Brauerei, danach soll die Führung gemeinsam bei einem gemeinsamen Snack und vielleicht auch einem Bier, einen gemütlichen Ausklang finden.

Sonntag, 1. September 2024 *16.00 Uhr*
Pott's Brau- und Backhaus, In der Geist 120, Oelde

Regine Jaeger 0 25 22 / 8 30 73 24
Hospiz- und Trauerbegleiterin der Hospizbewegung



„Den Tag mal wieder gut und lustvoll beginnen...“

Ulla Tewes und Ilona Degen laden trauernde Menschen zum Frühstück ein. Ein ausgiebiges Frühstück ist eine gute Gelegenheit, lustvoll den Tag zu beginnen und eine gute Zeit miteinander zu verbringen und ins Gespräch zu kommen.

Samstag, 16. November 2024 *9.00 Uhr*
HOSPIZZENTRUM, Im Nonnengarten 10, Ahlen

Ulla Tewes 0 23 88 / 13 89, Ilona Degen 0 25 27 / 87 03
Hospiz- und Trauerbegleiterinnen der Hospizbewegung

